

Stand: 28.10.2021

Nachhaltigkeit im Kantinenbetrieb der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

Allgemeine Nachhaltigkeitsstandards

Um zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen, haben wir folgende Grundgedanken strategisch in unserem Haus verankert:

- Wir engagieren uns für die Gemeinschaft und fördern die Entwicklung von Wirtschaft, Gesellschaft und Lebensqualität in der Region.
- Die Transformation in Richtung Nachhaltigkeit unterstützen wir durch nachhaltige Finanzdienstleistungen.
- Wir agieren ressourcenschonend mit dem Ziel den Umwelt- und Klimaschutz zu unterstützen.

Die Berücksichtigung von sozialen, ökologischen und ökonomischen Belangen ist uns wichtig. Wir möchten uns nachhaltig weiterentwickeln und geeignete Maßnahmen treffen, um das Wohlergehen und die Lebensqualität in der Region langfristig zu erhalten.

Nachhaltigkeitsstandards für unseren Kantinenbetrieb

Diese Grundgedanken beziehen wir auch in unseren hauseigenen **Kantinenbetrieb** ein. Wir möchten nicht nur die Qualität und den Preis unserer Produkte betrachten, sondern legen hierbei auch Wert auf die Einhaltung aller Aspekte der Nachhaltigkeit.

In Zukunft werden wir unsere Einkaufsprozesse für den Kantinenbetrieb an einheitlichen Kriterien ausrichten und haben für uns die folgenden Leitsätze definiert:

- Wir fokussieren uns auf deutsche, möglichst regionale Anbieter und Lieferanten und bevorzugen hierbei regionale und saisonale Produkte.
- Wir bevorzugen Produkte aus ökologischem Anbau sowie einer grundsätzlich umweltverträglichen Produktion.
- Bei Waren aus dem Ausland, wie beispielsweise unserem Kaffee, Kakao oder Tee, achten wir auf einen fairen Anbau.
- Wir möchten weitestgehend auf Portionsverpackungen verzichten, sofern dies unter Einhaltung von Hygienestandards möglich ist.
- Wir verzichten auf chemisch-synthetische Pflanzenschutz- und Düngemittel ebenso wie auf gentechnisch veränderte Organismen, um die natürlichen Ressourcen zu schonen.
- Wir wünschen von unseren Lieferanten eine faire Bezahlung bzw. Mindestlohn, geregelte Arbeitsbedingungen für die Hersteller und Produzenten, keine Kinderarbeit –

auch nicht bei Waren aus dem Ausland - sowie Gleichberechtigung und Gleichstellung aller Mitarbeiter/-innen, unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Alter, Behinderung, Religion, Nationalität, sexueller Orientierung, sozialer Herkunft oder politischen Ansichten.

Durch eine schriftlich fixierte Richtlinie für Einkauf, Beschaffung und Verträge mit Dritten sowie Arbeitsanweisungen haben wir Rahmendaten für eine nachhaltige Beschaffung verbindlich festgeschrieben.

Unser Qualitätsversprechen

Zur Sicherstellung unserer Qualitätsansprüche wünschen wir von unseren Lieferanten die konsequente Einhaltung der Nachhaltigkeitsstandards, Gesetze und Normen sowie Transparenz.

Um unseren Qualitätsansprüchen selbst gerecht zu werden, haben wir Standards für unser Haus festgelegt, welche wir konsequent in unsere Auswahl- und Entscheidungsprozesse einbeziehen.

- Wir achten konsequent darauf, unsere Frischwaren und Backwaren von Bauern oder Bäckereien aus unserem Landkreis zu beziehen.
- Wir bieten ein saisongerechtes Speiseangebot und achten hierbei auf den vorwiegenden Einsatz von Frischwaren.
- Das Speiseangebot enthält vegetarische Alternativen und in Teilen auch vegane Alternativen.
- Wir möchten durch eine genaue Planung Abfälle vermeiden und achten verstärkt auf eine richtige Mülltrennung.
- Die Entsorgung darf keine Beeinträchtigung der Umwelt zur Auswirkung haben.

Umsetzung von Nachhaltigkeitsstandards

Wir legen Wert auf die Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern, die gleichwertige Grundsätze in ihren Prozessen zu Grunde legen und die ESG-Kriterien vollumfänglich berücksichtigen. Standards für die Verantwortungsbereiche Ökologie (**E**), Soziales (**S**) und die verantwortungsvolle Unternehmensführung (**G**) zum Umwelt- und Klimaschutz sollen in sämtliche Geschäftsprozesse integriert werden. Es ist unser Ziel, diese nachhaltigen Gedanken auf die gesamte Lieferkette auszuweiten und das Bewusstsein für diese Thematik zu schärfen.

Um in diesem Zusammenhang das Management der ökologischen, sozialen sowie wirtschaftlichen Auswirkungen und die Förderung guter Unternehmensführung über den gesamten Lebenszyklus von Dienstleistungen unserer Geschäftspartner sicherzustellen, werden wir in Zukunft eine **Selbstverpflichtung** einsetzen, um zu erfahren, ob diese die Erfüllung ökologischer, ökonomischer und sozialer Verantwortung so ernst nehmen, wie wir selbst.

Wir erlauben uns bei Bedarf durch den Einsatz einer **Selbstauskunft** eine vertiefende Analyse unserer Lieferanten und Dienstleister vorzunehmen.

Eine Verletzung oder Ablehnung dieser Grundsätze und negative Ausprägungen im Rahmen der Selbstauskunft können zu einem Abbruch der Vertragsverhandlungen und einer Ablehnung der Geschäftsbeziehung führen. Bei einem Verstoß während der Vertragslaufzeit behalten wir uns vor, Schadensersatzansprüche geltend zu machen.